Mitteilungen aus dem Kreise der Akademie

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen

Wissenschaften = Bulletin de l'Académie Suisse des Sciences Medicales = Bollettino dell' Accademia Svizzera delle Scienze

Mediche

Band (Jahr): 18 (1962)

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

D. K.: 610(061.12)

Mitteilungen aus dem Kreise der Akademie

1. 10. 1960 - 30. 6. 1962

Neue Senatsmitglieder: Als Nachfolger von Herrn Prof. Dr. W. Baumgartner wurde Herr PD. Dr. Markus Wernly, Facharzt für innere Medizin, Bern, von der Verbindung der Schweizer Ärzte in den Senat gewählt.

An Stelle des verstorbenen Herrn Dr. F. Pedotti wählte sie Herrn PD. Dr. Fritz Andina, Chefarzt der chirurgischen Abteilung des Bezirksspitals Locarno und Dozent an der Universität Bern.

Die Medizinische Fakultät der Universität Bern wählte an Stelle des zurückgetretenen Herrn Prof. Dr. Max Müller, Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Waldau/Bern, Herrn Prof. Dr. François Reubi, Vorsteher der Medizinischen Poliklinik Bern.

Herr Prof. Dr. Oskar A. M. Wyss, Direktor des Physiologischen Institutes der Universität Zürich, trat dem Senat als Nachfolger des zurückgetretenen Prof. Dr. A. Fonio, Chur, als Delegierter der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft bei.

Wahl von Ehrenmitgliedern: Der Senat der Schweizerischen Akademie der medizinischen Wissenschaften ernannte in seiner Sitzung vom 11. März 1961 die Herren Bundesrat Dr. Max Petitpierre, Vorsteher des Eidg. Politischen Departements, und Dr. Albert Wettstein, Direktor der Ciba AG, Basel;

in seiner Sitzung vom 17. Juni 1961 die Herren

Dr. Dr. h. c. Ludwig Binswanger, Kreuzlingen, Prof. Dr. vet. med. Hans Heusser, Zürich;

in seiner Sitzung vom 10. März 1962 die Herren

Baron Brain of Eynsham, M.D., F. R. C. P. London, und Prof. Dr. Corneille Heymans, Gent (Belgien);

in seiner Sitzung vom 16. Juni 1962 die Herren

Prof. Dr. Camille Lian, Paris, und Prof. Dr. Jean-Louis Nicod, Lausanne zu Ehrenmitgliedern.

Todesnachrichten: Die Akademie hat den Tod einiger hochgeschätzter Ehrenmitglieder zu beklagen:

Prof. Dr. Elliott P. Joslin, Boston, Mass., gestorben 28. Januar 1962; Prof. Dr. Carl Gustav Jung, Küsnacht (Zürich), gestorben 6. Juni 1961, Prof. Dr. Maurice Loeper, Paris, gestorben 26. April 1961, Prof. Dr. Guido Miescher, Zürich, gestorben 1. September 1961.

Sie verlor ferner zwei ehemalige und zwei aktive Senatsmitglieder:

Dr. Attilio Ferrari, Lugano, gestorben 16. Februar 1961, Prof. Dr. Karl Kallenberger, Basel, gestorben 9. Oktober 1961, Prof. Dr. Walter Baumgartner, Interlaken, gestorben 5. Januar 1961, Dr. Fausto Pedotti, Lugano, gestorben 1. Februar 1962.

In Herrn Dr. Rudolf Speich-Jenny verlor sie den ehemaligen Präsidenten ihrer Finanzkommission und in Herrn Dr. Hartmut Koechlin-Ryhiner ein ehemaliges Mitglied ihrer Stiftung für biologisch-medizinische Stipendien.

Die Nekrologe im Gedenken an die Herren Baumgartner, Ferrari, Loeper, Speich, Miescher und Kallenberger sind in Vol. 17, Heft 6 unseres Bulletin veröffentlicht. Die Nachrufe auf die Herren Joslin und Pedotti finden sich auf S. 154 und S. 157 dieses Heftes. Die kleinen Gedenkschriften auf die Herren C. G. Jung und H. Koechlin werden in einem der nächsten Faszikel folgen.

Robert Bing-Preis: Die Feier zur dritten Übergabe des Robert Bing-Preises, an der die Preise der Jahre 1961 und 1962 zur Verteilung gelangten, fand am 10. März 1962 in Basel statt.

Preisträger sind die Herren Prof. Dr. Pierre Gloor, Montreal Neurological Institute, McGill University, Montreal, Canada, und Dr. Heinrich E. Kaeser, Neurologische Universitäts-Poliklinik, Basel.

Die Preise wurden in Anerkennung der hervorragenden Leistungen in der Erforschung der Epilepsie und des Amygdalasystems (P. Gloor), der Myopathien und der neurophysiologischen Probleme der Neuritis (H. Kaeser) zugesprochen.

Der Feier zur Übergabe der Preise mit dem nachfolgenden Neurobiologischen Symposion wird Faszikel 3 von Vol. 18 des Bulletin der Akademie gewidmet sein.

Ehrungen: Der frühere Direktor des Basler Kinderspitals, Herr Prof. Dr. Ernst Freudenberg, wurde von der American Pediatric Society zum korrespondierenden Mitglied und von der Universität Würzburg zum Ehrendoktor ernannt.

Die Pariser Universität Sorbonne verlieh Herrn Prof. Dr. Alfred Gigon, Basel, den Doctor honoris causa in Würdigung seiner Verdienste um die Erforschung der Zuckerassimilation und Nährstoffversorgung des Gehirns.

Herr Dr. Fritz Hagemann, Mitglied der Kontrollkommission der Akademie, erhielt von der Universität Basel die Würde eines Dr. h. c.

Das Internationale Komitee vom Roten Kreuz in Genf ernannte Herrn Oberstbrigadier Dr. Hans Meuli, den ehemaligen Oberfeldarzt, zum Mitglied.

Herr Prof. Dr. Karl F. Meyer in San Francisco erhielt die Medaille Jessie Stevenson Kovalenko für seine zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten.

Durch die Verleihung der Ehrendoktorwürde der Philosophischen Fakultät II der Universität Zürich wurde Herr alt Bundesrat Dr. Max Petitpierre ausgezeichnet «in Anerkennung seiner Verdienste um die Förderung der naturwissenschaftlichen Forschung durch den Nationalfonds und in Würdigung seines Verständnisses für die Belange der naturwissenschaftlichen Fakultäten unserer Hochschulen».

Die Universität Straßburg verlich Herrn Prof. Dr. Arthur Stoll die Würde eines Doctor h. c.; die Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft ernannte ihn in Anerkennung seiner Verdienste um die Arzneimittelforschung zu ihrem Ehrenmitglied.

Herr Dr. Albert Wettstein, Direktor der Ciba AG Basel, wurde durch die Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Turin ausgezeichnet.

Die Personalnachrichten über die Herren A. v. Albertini (Zürich), M. Amsler (Sierre), G. Candardjis (Lausanne), A. Fleisch (Lausanne), R. Geigy (Basel), A. Hässig (Bern), F. Koller (Zürich), W. Löffler (Zürich), E. Martin (Genf), F. Reubi (Bern), A. Vannotti (Lausanne), G. Winckler (Lausanne), G. Wolf-Heidegger (Basel) sind unter den betreffenden Fakultäten nachzulesen.